DIE FRAKTION
UWG REGENBOGEN und DIE PARTEI im RAT der STADT TROISDORF
RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF
Tel.: 02241-900765 / Fax: 02241-900766

15.1.2022

Herrn
Bürgermeister Biber
- per Fax

Der Bürgermeister
Eing. 15. Jan. 2022
Ja *B.*

Betreff: Sitzung des Rates am 15.2.2022
hier: ANFRAGEN zu **Öffentliche(r) Wasserspender in Troisdorf**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
wir bitten um Beantwortung der nachfolgenden Anfragen zur/ in der o.a. Sitzung:

Öffentliche(r) Wasserspender in Troisdorf

Am 13.1.2021 hat der INTEGRATIONS-RAT zum Antrag der ALTERNATIVE EUROPA vom 15.12.2020 folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Integrationsrat spricht sich für den Bau eines öffentlichen Wasserspenders in der Fußgängerzone Troisdorf-Mitte in 2021 aus. Er schlägt dem Haupt- und Finanzausschuss vor, die Verwaltung mit der Planung und Kalkulation der Kosten für die Haushaltsberatungen 2021/2022 zu beauftragen und hierzu eine Stellungnahme der Stadtwerke einzuholen.
2. Der Integrationsrat spricht sich des Weiteren dafür aus, den Zubau öffentlicher Wasserspender in öffentlichen Gebäuden und im öffentlichen Raum entsprechend der neuen EU-Trinkwasserrichtlinie vorzubereiten und schlägt dem Haupt- und Finanzausschuss vor, die Verwaltung mit der Erstellung eines entsprechenden Konzeptes zu beauftragen. In diesem Konzept sollen auf Vorschlag des Integrationsrates die Prioritäten in einer Liste mit dem Jahr der geplanten Umsetzung festgelegt werden.

Abstimmungsergebnis: Ja 17 Nein 1 Enthaltung 3

1. Gibt es verwaltungsseitig das Bestreben, den Beschluss des Integrationsrates von vor **mehr als 1 Jahr** in 2022 umzusetzen; wenn nein, warum nicht?
2. Gibt es verwaltungsseitig das Bestreben, die Umsetzung des Beschlusses des Integrationsrates von vor **mehr als 1 Jahr** in 2022 voranzutreiben; wenn ja, wie soll das geschehen; wenn nein, warum nicht?
3. Gibt es verwaltungsseitig nach nun mehr als **1 Jahr** eine Konzeption zum Zubau öffentlicher Wasserspender nach der neuen EU-Trinkwasserrichtlinie für die nächsten Jahre; wenn nein, warum nicht?
4. Hat es in der Zwischenzeit (von **mehr als 1 Jahr**) eine Benehmenserstellung mit den SWT gegeben; wenn ja, wie sieht/ sah diese aus; wenn nein, warum nicht?
5. **Wann wird** nach Ansicht der Verwaltung **der 1. öffentliche Wasserspender in Troisdorf eingeweiht** werden?
6. Hält es die Verwaltung für hilfreich, schnellstmöglichst einen Zuschussantrag bei der Bezirksregierung Köln zu stellen, um die Realisierung und Kofinanzierung des 1. öffentlichen Wasserspenders in Troisdorf aus Mitteln des Heimatfonds des Landes NRW sicherzustellen (1:1 Finanzierung bei 40 TE Maximalförderung des Landes); wenn nein, warum nicht?

Mit freundlichen Grüßen

Hans Leopold Müller
Hans Leopold Müller
Fraktionsvorsitzender

Rats-/Antrag/-antrag/-anfrage
• Federführend (für die Verwaltung) III/20/35/STW
• Sachbearbeiter (bei) II/60
• folgende OE's z.K. B3101
• Ausschuss/Rat (Schriftführung) Rat/STW

160 *H*